

## Presseinformation

2. August 2022

### 38. Chopin-Festival in der Kartause Gaming

#### Eröffnung mit Uraufführung am 5. August

Ganz im Zeichen der beiden Jubiläen 100 Jahre Bundesland Niederösterreich und 70 Jahre Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien steht das 38. Chopin-Festival, das von Freitag, 5., bis Sonntag, 7. August, in der Kartause Gaming über die Bühne gehen wird und sich mit Solisten und Ensembles aus Österreich, Polen, Frankreich, England, Kasachstan, Rumänien, Slowenien, Taiwan und der Ukraine einmal mehr der Völkerverständigung, dem Frieden und der Freiheit widmet.

Eröffnet wird am Freitag, 5. August, um 15.30 Uhr im Innenhof der Kartause mit der Musikkapelle Gaming und der Goldhauben-Trachtengruppe Lackenhof. Ab 18 Uhr erklingen beim Eröffnungskonzert in der Kartausenkirche Werke berühmter Komponisten, die in Niederösterreich entstanden sind, sowie die Uraufführung eines niederösterreichischen Komponisten. Neben dieser Sinfonietta Nr. 2 von Hannes Raffaseder sind dabei u. a. die „Atzenbrugger Tänze“ von Franz Schubert, die „Mödlinger Tänze“ von Ludwig van Beethoven und das Konzert für Violine und Orchester in C-Dur von Ignaz Joseph Pleyel zu hören.

Samstag, der 6. August, beginnt um 12 Uhr mit einem Dinnerkonzert im Prälatensaal mit Musik von Frédéric Chopin und Johann Strauss. Ab 19 Uhr folgt in der Barockbibliothek ein Nocturno bei Kerzenlicht mit Kompositionen von Frédéric Chopin, Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart und Claude Debussy. Am Sonntag, 7. August, wartet zunächst ab 11 Uhr in der Kartausenkirche Musik von Franz Drdla, Frédéric Chopin und Wolfgang Amadeus Mozart, ehe ab 17 Uhr auf der Seebühne in Lunz am See ein Konzert mit traditioneller Volksmusik das Festival beschließt.

Gestaltet wird das 38. Chopin-Festival u. a. von der Camerata Mozartiana unter Daniel Auner, dem Rubik-Quartett, der Familienmusik Six sowie den Solisten Janusz Olejniczak, Amandine Savary, Manfred Wagner-Artzt, Adela Liculescu, Anita Pohl, Michael Andrusenko, Irina Dankevich, Janay Tulenova, Zarina Imayakova, Nicolas Elias Hughes und Urh Mrak.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der Internationalen Chopin-Gesellschaft unter 01/5122374, e-mail [office@chopin.at](mailto:office@chopin.at)



**Presseinformation**

und [www.chopin.at](http://www.chopin.at).